

# Reinbrot

## Erklärung der Rheinischen Landessynode zur Mischehe.

Synode richtet zur Frage der Mischehe folgendes Wort an die Gemeinden und ihre Glieder:

Seit Kriegsende nehmen die Mischehen ständig zu. An nicht wenigen Orten hat ihre Zahl 50% der Eheschließungen überschritten. In den Mischehen entstehen in vielen Fällen ernste, vorher nicht geahnte Nöte. Diese beginnen bereits bei der Entscheidung über die Trauung und verschärfen sich im Blick auf Taufe und Erziehung der Kinder. Die von Gott gewollte Gemeinschaft der Ehe wird nicht nur durch die Verschiedenheit des Glaubens, sondern auch durch weithin unbekanntes, dem Evangelium widersprechende Bestimmungen des katholischen Kirchenrechts bedroht. Eine Einwilligung in die katholische Trauung und Kindererziehung bringt unsere evangelischen Gemeindeglieder in die Gefahr, sich ihrer Kirche zu entfremden.

Aus seelsorgerlicher Verantwortung bitten wir unsere Gemeindeglieder:

Haltet Eurer evangelischen Kirche die Treue!

Lasst Euch von niemand zur katholischen Trauung überreden!

Gebt nicht um eines falschen Friedens willen Versprechungen ab, die Euch zeitlebens belasten!

" So besteht nun in der Freiheit, zu der uns Christus befreit hat."  
Gal. 5,1.

- - - - -

Dieses Wort ist den Gemeinden durch Kanzelabkündigung am 19. Januar 1958 im Gottesdienst bekanntgegeben worden.